

Städtischer Geschichts-
und Heimatkundlicher Wettbewerb

Wasserburger Geschichte(n) erforschen



 WASSERBURG AM INN

Ansprechpartner

Stadtarchivar Matthias Haupt
Stadtarchiv Wasserburg am Inn
Kellerstr. 10
83512 Wasserburg am Inn
Tel. +49 8071 920369
Fax: +49 8071 920371
stadtarchiv@stadt.wasserburg.de
www.stadtarchiv.wasserburg.de

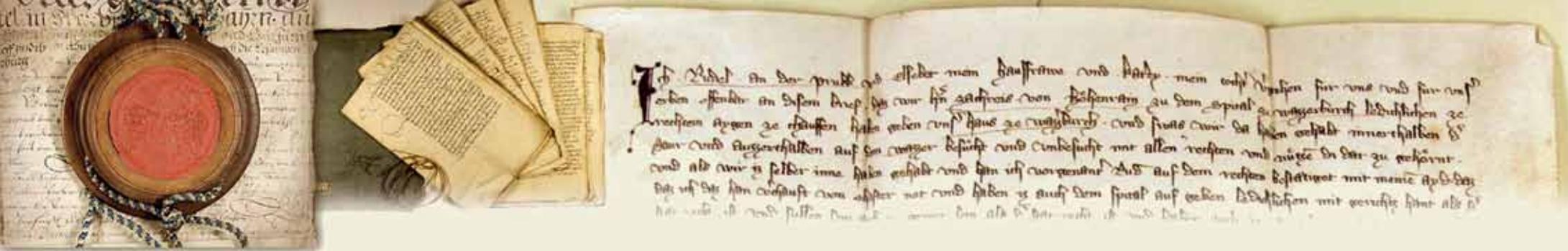
Museumsleiterin Sonja Fehler
Museum Wasserburg
Herrngasse 15
83512 Wasserburg a. Inn
Tel. +49 8071/925290
Fax: +49 8071/922284
heimatmuseum@stadt.wasserburg.de
www.museum.wasserburg.de



Bitte hier abtrennen (falls der Platz nicht ausreicht, bitte Zusatzblatt verwenden)

Anmeldung zum Städtischen Geschichts- und heimatkundlichen Wettbewerb im Jahr

1. Schule:.....
2. Ansprechpartner für diese Arbeit:.....
(Name, Vorname, Adresse, Telefon).....
.....
3. Tutor (Lehrer/in): Diese Arbeit wurde betreut von:..... wurde nicht betreut.
.....
4. Thema der Arbeit:
5. Bei der Arbeit handelt es sich um eine Einzelarbeit Gruppenarbeit.



Forschen:

Ihr begeht Euch auf Spurensuche zur Geschichte, Kunst und Kultur, Landschaft, Architektur, Politik oder Gesellschaft der Stadt Wasserburg a. Inn! Suchen, Beschreiben, Erklären und Bewerten wird dabei gefordert sein und ist vielleicht auch nicht immer ganz leicht. Aber vielleicht macht Ihr spannende Entdeckungen und findet dabei heimatkundliche Aspekte heraus, die bisher noch unbekannt waren.

Quellen zur Geschichte finden sich im Stadtarchiv in alten Urkunden, Zeitungsartikeln und Büchern, Fernsehreportagen und Filmen. Auch die alten Straßen, Plätze und Denkmäler der Altstadt verweisen auf interessante Kapitel der Vergangenheit oder zeigen kunst- und kulturhistorische Aspekte auf. Fotoalben, Tagebücher und Briefe aus der Familie können oft spannende Geheimnisse beherbergen. Auch im Museum warten noch Schätze darauf gehoben zu werden. Entdeckt die Geschichte der Stadt in Gemälden und Skulpturen, alten Handwerkszeugnissen und archäologischen Funden.

Gerne unterbreiten wir Euch Themenvorschläge, die aus unserer Sicht interessant scheinen und von denen wir wissen, dass sich Quellen aus der Vergangenheit erhalten haben.

Fragt deshalb im Stadtarchiv und im Museum nach, wenn ihr Euch nicht sicher seid, welches Thema Ihr untersuchen wollt.

Aufgaben:

1. Festlegen eines selbst gewählten Themas.
2. Beschreibung und Erklärung des gewählten Themas.
3. Zusammenstellen von Informationen aus dem Stadtarchiv, dem Museum Wasserburg, aus Büchern oder aus anderen Quellen zu dem Thema.
4. Schriftliche Auswertung der Recherche.
5. Beschreibung der Arbeit und der Arbeitsgänge (z.B. Wie gestaltete sich die Quellensuche).
6. Form: Die Herkunft aller verwendeten Informationen muss gekennzeichnet werden (Literatur- und Quellennachweise). Die Arbeit muss in schriftlicher Form abgegeben werden. Gerne dürfen im Rahmen des Wettbewerbs auch Web-Seiten oder Ausstellungen entstehen. Die abzugebende Papierform, aus der alle gewonnenen Informationen hervorgehen müssen, bleibt jedoch verpflichtend. Neben der Papierform sind alle Beiträge auch in Dateiform im Stadtarchiv einzureichen.



Teilnahmebedingungen:

1. Teilnehmen können Schüler ab der Jahrgangsstufe 1.
2. Es können sowohl Einzel- als auch Gruppenarbeiten eingereicht werden.
3. Abgabetermin ist der 30. Mai eines jeden Jahres.
4. Der Beitrag muss einen Bezug zur Wasserburger Stadtgeschichte oder zu einem heimatkundlichen Thema (bspw. aus den Bereichen Wasserburger Kunst und Kultur, Architektur, Politik und Gesellschaft, Landschaft etc.) haben.
5. Die Einbeziehung von originalen Quellen aus dem Stadtarchiv oder Objekten aus dem Museum wäre schön.
6. Wird der Beitrag zum Wettbewerb auch in Form einer Ausstellung präsentiert, so bitten wir darum, uns rechtzeitig einzuladen.
7. Der Wettbewerb findet jeweils in den Stufen Grundschule, Mittelstufe, Oberstufe und Hochschule statt.
8. Innerhalb der Stufen werden bis zu drei Preisen vergeben.
9. Es gibt jeweils 4 x 3 attraktive Hauptpreise im Wert von insgesamt 1000 € zu gewinnen.